

Lehrer-Eltern-Schüler-Gespräche

Beitrag von „Tootsie“ vom 6. Januar 2016 13:42

Erst in den letzten Jahren habe ich mir angewöhnt, mit vorbereiteten Bögen zu arbeiten. Diese Bögen unterscheiden sich je nach Klassenstufe. Ich gebe den Kindern den Bogen zunächst zum Ankreuzen, mache mir dann meine Anmerkungen auf dem Bogen oder auf einem Zusatzblatt und nehme das als Grundlage für die Elterngespräche. Dazu lege ich mir natürlich noch Testmappen, Diagnosebögen oder ähnliches bereit.

Die Kinder beurteilen sich selber erstaunlich selbstkritisch. Wenn ich es zeitlich schaffe, spreche ich auch einzeln mit den Kindern über ihre Ziele für die nächste Zeit. Das kann man natürlich auch am Sprechtag machen.